

VW-Belegschaft spendet für Gifhorner Kinderfonds

Die Volkswagen-Mitarbeiter des Standorts Wolfsburg spenden 30 000 Euro an den Gifhorner Hilfsfonds „Kleine Kinder immer satt!“. Die gemeinnützige Initiative unterstützt damit zwölf Förderprojekte zur Ernährung, Bewegung, Bildung sowie zur sozialen Teilhabe von Mädchen und Jungen an Kindertagesstätten und Grundschulen in Gifhorn. Das Geld ermöglicht dem Kinderfonds nun, das Projekt „Safety Kids – Gewaltprävention für Kinder“ zu starten. Das Ziel ist, kleine Kinder stark und selbstbewusst zu machen. Rollenspiele bereiten künftige Schulanfänger auf den gewaltfreien Schulalltag mit älteren Mitschülern vor.

Die Spende haben der Vorsitzende des Gesamtbetriebsrats, Bernd Osterloh, und Gunter Wachholz, Mitglied des Betriebsrats und des Sozialausschusses, sowie Olaf Kupke vom Personalwesen bei Volkswagen an den Bürgermeister der Stadt Gifhorn und Schirmherrn des Kinderfonds, Matthias Nerlich, übergeben. Mit ihm nahmen Jens Brünig, Leiter des Fachbereichs Bildung und Jugend, und der ehrenamtliche Kinderfonds-Koordinator Holger Ploog den symbolischen Spendenscheck im neuen Kinderhort der katholischen St.-Altfried-Kirchengemeinde entgegen. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Symbolischer Spendenscheck (von links): Matthias Nerlich, Jens Brünig, Holger Ploog, Gunter Wachholz, Bernd Osterloh und Olaf Kupke mit Jungen und Mädchen des neuen Kinderhorts der katholischen Kindertagesstätte St. Altfried in Gifhorn.